

9 EEG InfraLow HD 2-Kanal Neurofeedback Modul

9.1 Einführung

Das EEG InfraLow HD 2-Kanal Modul unterscheidet sich vom EEG InfraLow HD 1-Kanal Modul dadurch, dass beide Kanäle des NeuroAmp® genutzt werden. Dadurch besteht die Möglichkeit, nicht nur mit der Differenz der beiden EEG Ableitungen wie bei den 1-Kanal Modulen zu arbeiten, sondern auch mit den Einzelsignalen und der Summe. Das EEG InfraLow HD 2-Kanal Modul verwendet die Einzelsignale für die Artefakterkennung, die Summe für die Inhibits und die Differenz für die Rewardberechnung. Ansonsten ist die Bedienung gleich wie beim 1-Kanal ILF HD Modul.

Zur Platzierung der Elektroden und Anschluß an den NeuroAmp® lesen Sie bitte Kapitel 9.3

9.2 Benutzeroberfläche

Folgende Abbildung zeigt die Benutzeroberfläche des 2-Kanal ILF HD Moduls:

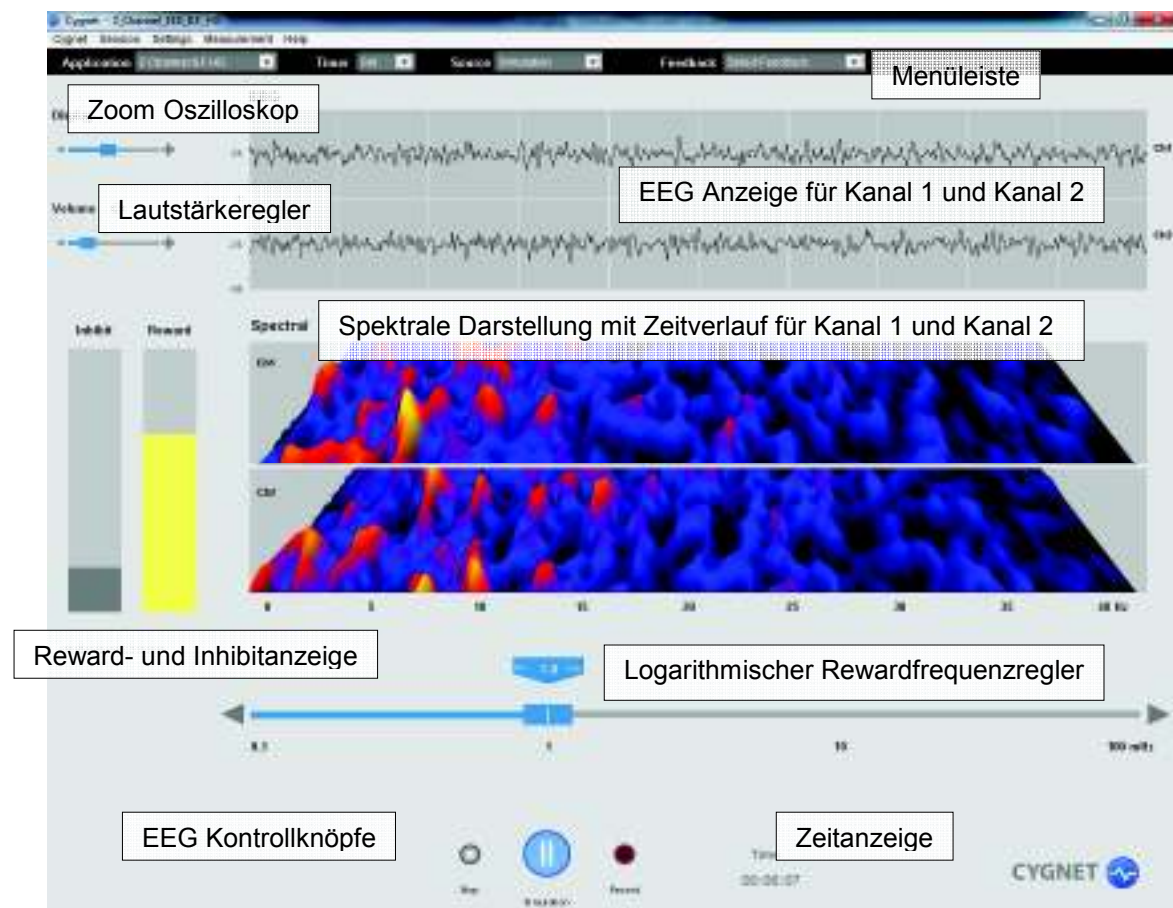


Abbildung 37: Benutzeroberfläche des 2-Kanal InfraLow HD Moduls

Der History Graph ist identisch mit dem des 1-Kanal ILF HD Moduls.

9.3 Elektrodenplatzierung bei 2-Kanal Training

Für zwei-kanaliges Training benötigen wir alle fünf Elektroden und müssen Acht geben auf die richtige Platzierung. Die plus (oder aktive) Elektrode jedes Kanals kann auf der Kopfhaut platziert werden, z.B. bei P3 oder P4. Dann kann die dazugehörige minus (oder Referenz-) Elektrode an dem näherliegenden Ohr läppchen - oder hinter dem Ohr - befestigt werden. Die Erdelektrode kann irgendwo auf dem Kopf befestigt werden. Üblicherweise verwenden wir Cz für die Erde.

Man kann alternativ mittels Verbindungskabeln (Jumper) beide Minus-Kanäle mit dem Erd-Kanal verbinden. Hier benötigt man nur 3 Elektroden, eine Elektrode wird in den GND-Kanal, zwei in die plus-Kanäle gesteckt. Folgende Bilder veranschaulichen den Aufbau:

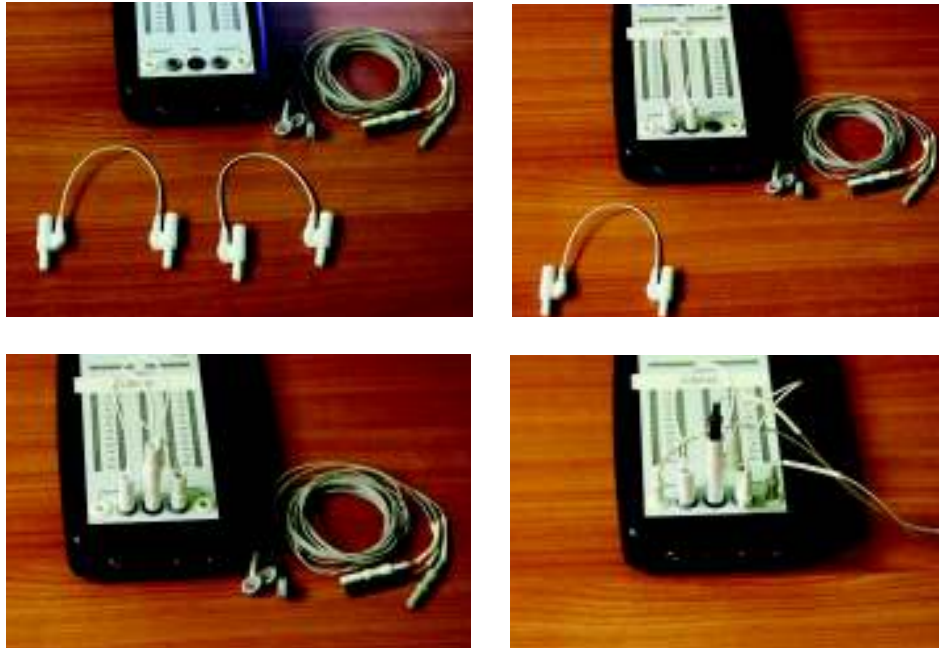


Abbildung 38: Aufbau mit Verbindungskabeln für 2-Kanal Training mit 3 Elektroden

Bitte beachten: Zur Impedanzmessung müssen die Jumper aus den Minuseingängen herausgezogen werden, weil sonst die Messung fehlerhaft ist. Bitte nicht vergessen, sie für das Neurofeedback wieder einzustecken.